



Fensterbanksystem Perfekt Plus.

Intelligente Systemkomponente von alsecco.



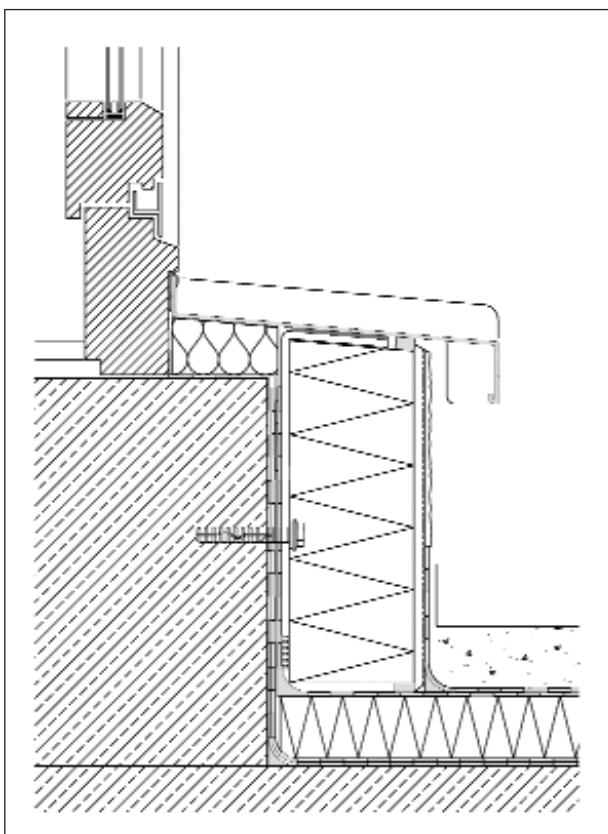
**WASSERDICHTIGKEIT
GEPRÜFT!**

Einfach in der Montage – vielfältig in der Gestaltung

Alle Details des Fensterbanksystems Perfekt Plus sind sorgfältig aufeinander abgestimmt. Die Konstruktion besteht aus wenigen systemgeprüften Komponenten, die komplett vorbereitet angeliefert werden. Die Montage ist entsprechend einfach, sicher und effektiv auszuführen.

Weiterer Pluspunkt: Eine integrierte Gleitzone im Inneren des Profils nimmt zudem thermisch bedingte Längenveränderungen der Fensterbank auf. Aufwendige und fehleranfällige Abdichtungsarbeiten gehören mit Perfekt Plus endgültig der Vergangenheit an.

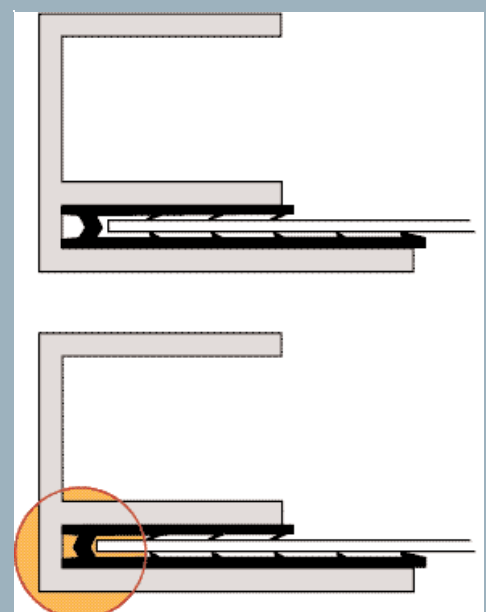
Neben Alu Natur und weiß haben Planer und Bauherren die Wahl zwischen Lackierungen in sämtlichen RAL-Tönen.



CAD-Detail: Speziell für den Balkonaustritt bietet alsecco ein verstärktes, trittfestes Profil.

Technisch ausgereifte Systemlösung:

- Geprüfte Wasserdichtigkeit
- Gleitzone für thermische Längenveränderungen
- Einfache und schnelle Montage durch hohen Vorfertigungsgrad
- Speziallösung: Trittfestes Profil für den Balkonaustritt



Gummidichtungen im Bordprofil nehmen die thermisch bedingten Längenveränderungen des Metalls auf und sorgen für einen wasserdichten Anschluss.

Sicher ist sicher: Wasserdichtigkeit mehrfach geprüft

Perfektes Detail:
Das Fensterbanksystem Perfekt Plus ist optimal auf die alsecco Fassadensysteme abgestimmt.

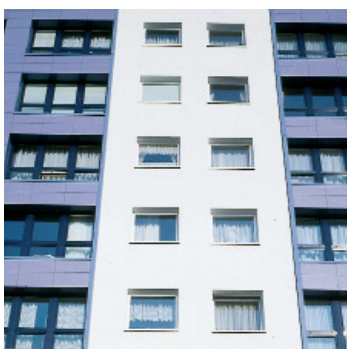


Mit Perfekt Plus bietet alsecco eine Detaillösung für die Gestaltung der äußeren Fensterbank, die alle technischen Funktionen des unteren Fensterabschlusses dauerhaft und sicher erfüllt. Die besonderen Qualitäten des innovativen Fensterbanksystems Perfekt Plus stecken im Detail. Eine Gummidichtung im Bordprofil sorgt für einen stets wasserdichten Systemanschluss. Die außerordentlich hohe Wasserdichtigkeit am Fensterbankabschluss wurde mehrfach getestet und auch von einem unabhängigen Prüfinstitut bestätigt.

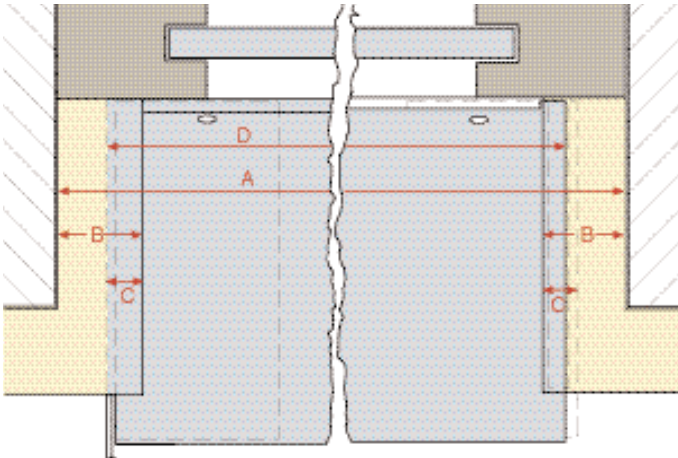
Die Überprüfungen haben gezeigt, dass bei dichtem Abschluss des Fensters zur Innenseite kein Wassereintritt über die seitliche Fensterbankabschlüsse bis zu einer Staudruckbelastung bis 750 Pa zu erwarten ist.



Das Fensterbanksystem Perfekt Plus:
Technisch durchdacht und konsequent umgesetzt – alsecco Fassadenkompetenz zeigt sich im Detail.



Fensterbanksystem Perfekt plus: So wird's gemacht



AUFMASS

Länge der Fensterbank

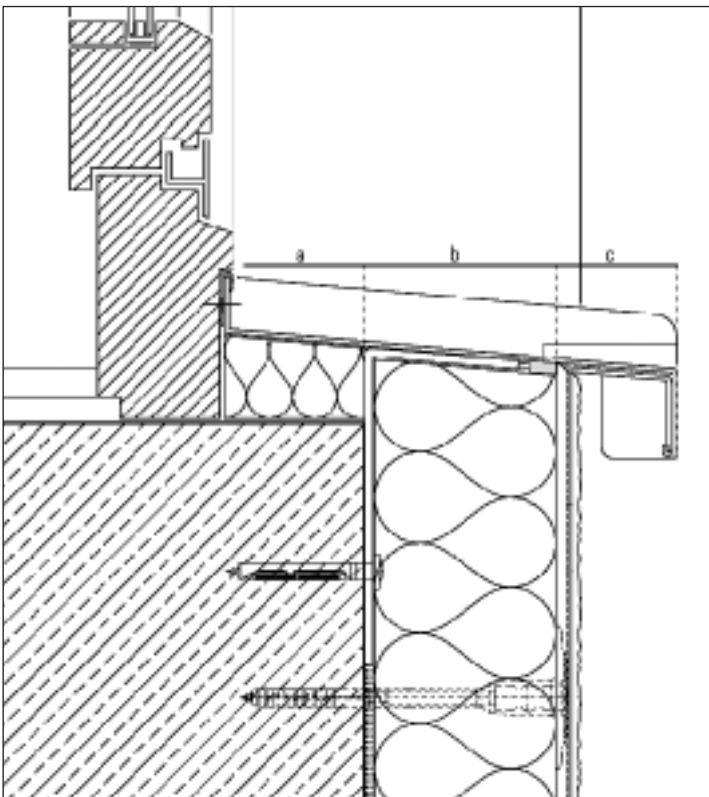
$$D = A + 25 \text{ mm} - 2B$$

D = Länge der Fensterbank

A = Fassadenöffnungsmaß

B = Systemdicke in der Laibung
(Dämmung, Armierung, Struktur)

2C = 25 mm (Einstecktiefe der Fensterbank
in das Bordprofil)



Dimensionierung der Ausladung der Fensterbank

$$x = a + b + c$$

x = Ausladung

a = Laibungstiefe

b = Systemdicke (Dämmung, Armierung, Struktur)

c = Tropfkantenüberstand (Standard = 40 mm)

Ermittlung des Befestigungsanker-Typs

Standardvariante

für Tropfkantenüberstand c = 40 mm.

Befestigungsanker-Typ in

Abhängigkeit von der Systemdicke (b)

Typ 1: Systemdicke bis 60 mm

Typ 2: Systemdicke 60 bis 90 mm

Typ 3: Systemdicke 90 bis 130 mm

Typ 4: Systemdicke 130 bis 190 mm

Typ 5: Systemanker 150 bis 210 mm

Bei anderen Tropfkantenüberständen entsprechend korrigieren.

EINBAU

1 Bordprofile beidseitig auf die abgelängte Fensterbank aufstecken. Die Dichtungsausführung gewährleistet ausreichend Spielraum für thermische Längenänderungen. Abdichtprofil auf die Fensterbank aufstecken und bündig mit der Bordprofilichtung abschneiden.

Gegen Trommelgeräusche wird die Unterseite der Fensterbank mit Antidröhnband beklebt.



**Aufstecken
der Bordprofile**

2 Die Fensterbank mit aufgestecktem Abdichtprofil an den Fensterrahmen anschrauben und die Schraubenköpfe mit den zugehörigen Kappen abdecken. Eventuelle Hohlräume zwischen Mauerwerk und Bordprofil mit Dämmstoff, alternativ mit Füllschaum ausfüllen.



**Fensterbank
anschrauben**

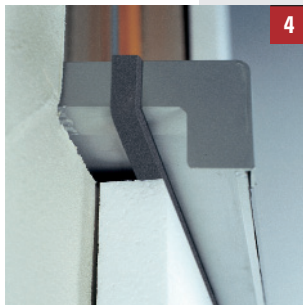
3 Den Befestigungsanker in die Fensterbank einhängen, der Ausladung entsprechend einstellen und im Mauerwerk fixieren. Die Befestigungsanker sind in einem Abstand von max. 0,75 m zu setzen.



Befestigungsanker

ANSCHLUSS UND ABDICHTUNG ZUM SYSTEM

4 Um einen sicheren Anschluss an das Wärmedämm-Verbundsystem zu gewährleisten, wird an der Unterseite der Fensterbank ein Fugendichtband eingefügt. Dieses Dichtband wird zwischen Fensterbank und Dämmstoffvorderkante bündig eingebracht und am Bordprofil senkrecht hochgeführt.



**Anschluss
an den Dämmstoff**

5 Ist die Fensterbankmontage abgeschlossen, wird die Dämmung passgenau eingearbeitet und der Dekorputz an der Innenkante Bordprofil abgeschlossen.



**Fertigstellung mit
Dekorputz**

